Vorwort.

Mehr wie zehn Jahre sind darüber hingegangen, seit des Asseburger Urkundenbuchs Erster Theil im Druck vollendet war, und erst jetzt ist es möglich geworden, demselben einen zweiten Theil, bis zum Jahre 1400 *reichend, folgen zu lassen. Die zwei und dreissig ersten Nummern sind nachträglich aufgefundene Supplementirungen zu I. und deshalb an die Spitze gestellt und mit fortlaufender Nr. versehen.*

Dem von G. Waitz (Götting. gel. Anz. St. 43. *vom* 25. *Oct.* 1876*) mit Recht gerügten Mangel eines Glossars und Registers zu I. wurde hier in so weit abgeholfen, als solche, I. und II. zusammenfassende, beigefügt sind.*

Der liebenswürdigen Bereitwilligkeit, womit Herr Gymnasial-Director Dr. Schmidt in Halberstadt nach Dr. Diekamps Tode sich der mühevollen Arbeit unterzog, die Correctur mit zu lesen, hat es der Herausgeber zu danken, dass manche Originale erst noch constatirt und unzählige in die Abschriften eingeschlichene Fehler getilgt wurden. Dass dennoch bei von verschiedenen Personen in verschiedener Weise gefertigten Urkundenabschriften (vergl. Ficker in Vorr. zu Act. imp. sel. S. XXXII) mancherlei zu erinnern übrig, soll nicht verkannt werden.

Bei der Siegelbeschreibung ertheilte Herr Gymnasial-Director Dr. Krause in Rostock in freundlichster Weise ausgiebigen Rath und Hülfe.

Noch einem dritten Gymnasial-Director, Herrn Dr. Dürre in Wolfenbüttel, ist der Herausgeber zu Dank verpflichtet. Auch allen übrigen Herren, welche an den verschiedenen Archiven sowohl wie überhaupt die Arbeit gefördert, sei hiermit öffentlich Dank ausgesprochen.

Ob es vergönnt sein wird, noch einen dritten Theil bis zum Jahre 1500, *für welchen bereits über tausend Nummern angesammelt sind, folgen zu lassen? Vom J.* 1500 *an würde statt wörtlicher Wiedergabe fast durchgehend regestenartige Behandlung der Urkunden Platz greifen müssen.*

Godelheim 1887 *Juni.*

J. Graf von Bocholtz-Asseburg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf